

Protokoll

über die Sitzung des **Orsrates der Ortschaft Neustadt a. Rbge.** am Mittwoch, 10.10.2018, 18:00 Uhr, im Sitzungssaal des Verwaltungsgebäudes Nienburger Straße 31, 31535 Neustadt a. Rbge.

Anwesend:

Ortsbürgermeister/in

Herr Klaus-Peter Sommer

Stellv. Ortsbürgermeister/in

Herr Johannes-Jürgen Laub

Mitglieder

Herr Harald Baumann

Herr Heinrich Bremer

Herr Thomas Iseke

Herr Willi Ostermann

Herr Matthias Rabe

Frau Magdalena Rozanska

bis TOP 13

Herr Heinz Günter Sala

Herr Jürgen Schart

Herr Steffen Schlakat

Frau Anja Sternbeck

Beratende Mitglieder

Herr Peter Hake

Herr Heinz-Jürgen Richter

Herr Thomas Stolte

Verwaltungsangehörige/r

Herr Uwe Hemens

Frau Isa Wedemeyer

Wirtschaftsförderung

Fachdienst Zentrale Dienste, Protokoll

Zuhörer/innen

Zuhörer/innen

2 Personen

Sitzungsbeginn: 18:03 Uhr

Sitzungsende: 19:30 Uhr

Tagesordnung

Vorlage Nr.

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 05.09.2018
3. Berichte und Bekanntgaben
4. Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes
5. Produktplan der Stadt Neustadt a. Rbge. für das Haushaltsjahr 2019; Beteiligung der Ortsräte **2018/223**
6. Bebauungsplan Nr. 128 K "Gewerbegebiet Ost - Die langen Äcker", Stadt Neustadt a. Rbge., Kernstadt
- Aufstellungsbeschluss
- Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden **2018/216**
7. Bebauungsplan Nr. 102 "Klagesäcker Nord", beschleunigte 2. Änderung, Stadt Neustadt a. Rbge., Kernstadt
- Satzungsbeschluss **2018/226**
8. Bildungslandschaft West **2018/190**
9. Antrag des Museums-Vereins Neustädter Land e.V. auf Zuschuss für die Restaurierung eines Ölbildes aus dem 19. Jahrhundert (siehe Anlage)
10. Antrag des Modelleisenbahnclubs Neustadt a. Rbge e.V. auf Zuschuss für die Anschaffung eines S-Bahn-Modells (siehe Anlage)
11. Antrag des Filmclubs Leinepark auf Zuschuss
12. Umbesetzung des Beirats Jugendhaus Dyckerhoffstraße
13. Erhöhte Wasserstände an den Mühlen in der Dürrezeit
14. Bezuschussung aus Ortsratsmitteln nach dem NKomVG
15. Anfragen

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Ortsbürgermeister Sommer eröffnet die Sitzung; er begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Tagesordnungspunkt 8 (Bildungslandschaft West, Vorlage Nr. 2018/190) wird aufgrund von Beratungsbedarf der CDU-Fraktion einvernehmlich abgesetzt.

2. Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 05.09.2018

Der Ortsrat Neustadt fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

Das Protokoll über den öffentlichen Teil der Sitzung am 05.09.2018 wird genehmigt.

3. Berichte und Bekanntgaben

Herr Sommer gibt bekannt, dass der Weihnachtsmarkt dieses Jahr vom 26.11. bis 28.12.2018 stattfindet.

4. Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes

Ein Anwohner aus dem Gewerbegebiet bezieht sich auf Tagesordnungspunkt 6 (Bebauungsplan Nr. 128 K "Gewerbegebiet Ost - Die langen Äcker", Vorlage Nr. 2018/2016) und merkt an, dass bei der geplanten Erweiterung des Gewerbegebietes ein vernünftiges Verkehrskonzept zur Entlastung der Anwohner dringend nötig sei.

5. Produktplan der Stadt Neustadt a. Rbge. für das Haushaltsjahr 2019; Beteiligung der Ortsräte

2018/223

Auf Anregung von Frau Rozanska einigt sich der Ortsrat darauf, die Vorschläge aus Vorlage Nr. 2018/033 inkl. Stellungnahmen in das HH-Jahr 2019 übernommen werden sollen. Der Ortsrat erkundigt sich, ob diese Maßnahmen in 2019 realisierbar sind und erwartet die Antwort bis zur nächsten Sitzung am 07.11.2018.

Herr Schart schlägt außerdem vor, die Planungskosten für den Radwegebau am Amtsgericht einzustellen.

Die UWG stellt zusätzlich folgende Anträge zum Haushalt 2019:

1. Übernahme aus den Vorschlägen der Ortsräte zum Haushalt 2018, dort lfd. Nr. 80: Zehn Metallbänke und Müllsammelbehälter für ältere Mitbürger aufstellen. Diese Bänke sollen mit einem Schild versehen werden, das die Koordinaten des Stellplatzes angibt, um Hilfs-/Rettungskräfte schneller an diese Punkte leiten zu können. (Antrag des Seniorenbeirates)
2. Wasserschäden im Gebäude des Museums (An der Liebfrauenkirche 7): Der Raum der Ausstellung zur Vor- und Frühgeschichte, sowie der angrenzende Raum mit den Fensterausparungen für die Scharnhorst Exponate seien durch die

eindringende Feuchtigkeit nicht mehr dauerhaft als Ausstellungsräume nutzbar. Es bedürfe einer Restaurierung dieses Gebäudeteils. Es werde vermutet, dass bodennahe Balken im hinteren Teil des Gebäudes (angrenzend an das Kirchengebäude bzw. Grundstück) verrotten und so die feuchten Wände/Fensterbuchten in diesem Gebäudeteil verursachen.

3. Die Stichstraße der Hans-Böckler-Str. (bis Hausnr. 34) sei, wie der angrenzende Weg „An der Torfbahn“, nicht beleuchtet. Das stelle eine unmögliche Situation für Bewohner, Passanten und Zustelldienste dar. Durch eine einfache Konstruktion von zwei Lampen mit doppelseitigem Lampenarm, auf der Stadtseite montiert, seien beide Teilstücke für die Bürger besser passierbar. Außerdem müsse der Eigentümer der Stichstraße die montierte aber unwirksame Straßenlampe erneuern.

Die Vorlage wurde zurückgestellt. Die Beschlussfassung soll in der nächsten Sitzung des Ortsrates am 07.11.2018 nachgeholt werden.

6. Bebauungsplan Nr. 128 K "Gewerbegebiet Ost - Die langen Äcker", Stadt Neustadt a. Rbge., Kernstadt 2018/216
- Aufstellungsbeschluss
- Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden

Herr Ostermann betont, dass die UWG-Fraktion diesem ersten Schritt zustimmen werde, die Anregungen des Anwohners unter Tagesordnungspunkt 4 aber wichtig und zu berücksichtigen seien.

Herr Sommer ergänzt, dass die Stadt zwar vom Gewerbe lebe, aber auch die Anwohner berücksichtigt werden müssen. Politik und Verwaltung werden sich im weiteren Verlauf Gedanken machen, wie man beide Interessen in Einklang bringen könne.

Der Ortsrat Neustadt fasst einstimmig folgenden empfehlenden

Beschluss:

1. Der Bebauungsplan Nr. 128 K "Gewerbegebiet Ost – Die langen Äcker", Stadt Neustadt a. Rbge., Kernstadt, wird einschließlich Begründung gemäß § 2 Abs. 1 BauGB aufgestellt (Anlagen 1 bis 5 zur Beschlussvorlage Nr. 2018/216). Der Geltungsbereich ergibt sich aus der zeichnerischen Festsetzung des Planes (Anlage 2 zur Beschlussvorlage Nr. 2018/216).
2. Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit für den Bebauungsplan Nr. 128 K "Gewerbegebiet Ost – Die langen Äcker", Stadt Neustadt a. Rbge., Kernstadt, gemäß § 3 Abs. 1 BauGB soll durchgeführt werden, indem der Plan auf die Dauer von 2 Wochen öffentlich ausgelegt wird.

Allgemeine Zwecke und Ziele der Planung sind die Sicherung und Entwicklung des Wirtschaftsstandortes Neustadt a. Rbge. In diesem Zusammenhang sollen weitere gewerbliche Bauflächen entwickelt und vorgehalten werden.

Die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB soll durchgeführt werden.

7. Bebauungsplan Nr. 102 "Klagesäcker Nord", beschleunigte 2. Änderung, Stadt Neustadt a. Rbge., Kernstadt 2018/226
- Satzungsbeschluss

Der Ortsrat Neustadt fasst einstimmig folgenden empfehlenden

Beschluss:

1. Den Stellungnahmen zum Bebauungsplan Nr. 102 "Klagesäcker Nord", beschleunigte

2. Änderung, Stadt Neustadt a. Rbge., Kernstadt, wird, wie in der Anlage 1 zur Beschlussvorlage Nr. 2018/226 ausgeführt, stattgegeben bzw. nicht gefolgt. Die Anlage 1 zur Beschlussvorlage Nr. 2018/226 ist Bestandteil dieses Beschlusses.

2. Der Bebauungsplan Nr. 102 "Klagesäcker Nord", beschleunigte 2. Änderung, Stadt Neustadt a. Rbge., Kernstadt, wird gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen (Anlage 2 zur Beschlussvorlage Nr. 2018/226). Die Begründung hat in der Fassung der Anlage 3 zur Beschlussvorlage Nr. 2018/226 an dieser Beschlussfassung teilgenommen.

8. Bildungslandschaft West

2018/190

Der Tagesordnungspunkt wurde zu Beginn der Sitzung einvernehmlich abgesetzt.

9. Antrag des Museums-Vereins Neustädter Land e.V. auf Zuschuss für die Restaurierung eines Ölbildes aus dem 19. Jahrhundert (siehe Anlage)

Der Ortsrat ist sich einig, dass der Museumsverein vorbildliche und förderungswürdige Arbeit leiste, die bisher noch nicht aus Ortsratsmitteln unterstützt worden sei. Herr Sala bestätigt, dass das Bild ein Geschenk an das Museum gewesen sei, keine private Leihgabe.

Der Ortsrat Neustadt fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

Dem Museumsverein Neustädter Land e.V. wird ein Zuschuss i. H. v. 500 Euro für die Restaurierung eines Ölbildes aus dem 19. Jahrhundert gewährt.

10. Antrag des Modelleisenbahnclubs Neustadt a. Rbge e.V. auf Zuschuss für die Anschaffung eines S-Bahn-Modells (siehe Anlage)

Der Antrag wird in die zuständige Arbeitsgruppe verwiesen. Die Beschlussfassung soll in der nächsten Sitzung des Ortsrates am 07.11.2018 nachgeholt werden.

11. Antrag des Filmclubs Leinepark auf Zuschuss

Der Antrag wird in die zuständige Arbeitsgruppe verwiesen. Die Beschlussfassung soll in der nächsten Sitzung des Ortsrates am 07.11.2018 nachgeholt werden.

Der Antrag wird in die zuständige Arbeitsgruppe verwiesen. Die Beschlussfassung soll in der nächsten Sitzung des Ortsrates am 07.11.2018 nachgeholt werden.

12. Umbesetzung des Beirats Jugendhaus Dyckerhoffstraße

Herr Heinz Günter Sala ersetzt Frau Inge Müller im Beirat des Jugendhauses Dyckerhoffstraße.

13. Erhöhte Wasserstände an den Mühlen in der Dürrezeit

Herr Ostermann berichtet, dass der Weg an der Kleinen Leine bereits seit 1,5 Jahren (von kleinen Unterbrechungen abgesehen) nicht mehr passierbar sei, da hier das Wasser zu hoch angestaut werde. Die Kleine Leine sei teilweise höher angestaut als die Sohlhöhen der Regenwasserkanäle. Zudem habe die Region festgestellt, dass das Wehr an der Apfelallee 5-10 cm zu hoch aufgeschüttet sei. Der Rückbau des Wehres auf die genehmigte Höhe habe sofort zu erfolgen. Die künstlich angestaute Kleine Leine muss bei der vorgegebenen Stauhöhe gehalten werden.

Sowohl die Bürgerinitiative, als auch die Stadt würden diesen Zustand nicht länger dulden. Da die Region als untere Wasserbehörde teilweise nicht aktiv werde, müsse die Politik gemeinsam mit der Verwaltung der Stadt Neustadt Lösungsansätze finden.

14. **Bezuschussung aus Ortsratsmitteln nach dem NKomVG**

Herr Sommer regt an, die Preise für den Wettbewerb der Kitas zum Schmücken der Weihnachtsbäume in der Innenstadt zu stellen/bezuschussen.

15. **Anfragen**

- a) Herr Ostermann erkundigt sich, ob der Bauantrag (1999/2000) für die 2. Turbine am Wehr an der Kleinen Leine / Apfelallee genehmigt wurde. Wurde die Turbine von der Stadt abgenommen?
- b) Herr Richter berichtet über den schlechten Zustand des Radweges an der Ostseite der Nienburger Str. zwischen Bahnübergang und Bollriede. Wer ist unterhaltungs-/ verkehrssicherungspflichtig?

Anm. d. Verw.:

Für den Rad-/Gehweg an der Bundesstraße 442 Nienburger Straße ist die Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr zuständig. Auf den schlechten Unterhaltungszustand wurde diese Behörde von der Stadt Neustadt am Rübenberge bereits häufiger hingewiesen. Dies wird am 19. Oktober 2018 gegenüber dem Leiter des NLStBV-H, Herrn Fischer, erneut nachdrücklich vorgebracht werden.

- c) Herr Baumann fragt nach, ob für das Brauhaus (Leinstr. 16) eine Genehmigung besteht, den Gehweg zu nutzen.

Anm. d. Verw.:

Der Inhaber der Gaststätte Brauhaus, Leinstraße 16, hat eine Sondernutzungserlaubnis zur Außenbewirtschaftung vor dem Gebäude. Nach anfänglichen Diskussionen über die verfügbare Fläche wurde eine Einigung bis Oktober 2018 erzielt, die unter Vorbehalt auch für 2019 in Aussicht gestellt wurde.

- d) Herr Sommer erkundigt sich, ob ein Antrag des Restaurants Korfu vorliegt, einen überdachten Außenbereich zu installieren?

Mit einem Dank an die Anwesenden schließt Herr Sommer den öffentlichen Teil der Sitzung um 19:09 Uhr.

Der Bürgermeister

Ortsbürgermeister

Im Auftrag

(zgl. Protokoll)

Neustadt a. Rbge., 23.10.2018